

2. Bezirksklasse Herren Gruppe 11

RSV Hannover III : Hannoverscher TTC
Dienstag, 29.11.2022, 20:00 Uhr

Kein Sieger zwischen dem RSV Hannover III und dem Hannoverscher TTC

Im Spiel der 2. Bezirksklasse Herren Gruppe 11 traf der RSV Hannover III am vergangenen Dienstag im 8. Saisonspiel auf den Hannoverscher TTC. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf beim 8:8 einen Punkt. Das letzte Match des Tages gewann das Schlussspiel Sommer / Boiko, welches durch diesen Sieg das Unentschieden für das Heimteam sicherte. Garant für dieses Unentschieden war insbesondere das untere Paarkreuz des Heimteams, das in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Lange umkämpft war das Spiel zwischen Sommer / Boiko und Petersenn / Leeker, bevor sich die Gastspieler mit 3:11, 11:7, 11:6, 7:11, 9:11 durchsetzten. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Petersenn / Leeker mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewannen. Auf dem falschen Fuß erwischten Kutter / Pavesic ihre Gegner Fuchs / Kulasek beim eher ungefährdeten Gewinn ohne Satzverlust. Recht kurzen Prozess machten daraufhin Draskovic / Mechler beim 12:10, 11:6, 12:10 mit Krämer / Urban. Nach den anfänglichen Partien standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Chancenlos war hingegen im Anschluss Lars Sommer gegen Sebastian Fuchs nicht, aber mehr als ein 8:11, 5:11, 11:6, 7:11 sprang nicht heraus. Ein Satz reichte nicht, weshalb Uwe Boiko das Spiel gegen Olaf Petersenn, letztendlich nicht überraschend mit 1:3 verlor. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Thomas Kutter letztlich auf Lager, um Nils Leeker final zu gefährden, somit stand es am Ende der im Vorfeld als eher offen einzuschätzenden Partie 3:11, 8:11, 8:11. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte Marjan Draskovic beim 2:3 gegen Stefan Krämer. Das Spiel, das bereits von der Papierform als eng erwartet werden konnte, verlor Draskovic dennoch im 5. Satz. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Bei einem Spielstand von 2:5 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Wolf-Dieter Mechler kam mit der Spielweise von Bartos Kulasek am Tisch wiederum gut zu Recht und musste im Gesamten lediglich einen Satz abgeben. Die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Einen knappen Erfolg feierte Tomislav Pavesic beim 3:2 gegen Daniel Urban, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Lars Sommer bei seiner 1:3-Niederlage von Olaf Petersenn dann doch niedergedrungen worden. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. So gut wie gewonnen schien das Spiel von Uwe Boiko gegen Sebastian Fuchs, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Sebastian Fuchs jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch in fünf Sätzen. Beim anschließenden 3:0 gegen Stefan Krämer fand Thomas Kutter von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 5:7. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Marjan Draskovic bei seiner 1:3-Niederlage von Nils Leeker dann doch niedergedrungen worden. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Wolf-Dieter Mechler gewann derweil sein Spiel gegen Daniel Urban überzeugend in drei Sätzen. Einen knappen Erfolg feierte Tomislav Pavesic beim 11:7, 11:13, 11:2, 5:11, 11:8 gegen Bartos Kulasek, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Mannschaftskampfes im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. Sommer / Boiko hatten im Match

gegen Fuchs / Kulasek am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerten somit einen Punkt für das Team bei. Mit dem 8:8 mussten letztlich beide Mannschaften leben.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des RSV Hannover III die Saison mit einem Punkteverhältnis von 7:9 bei 2 Saison-Siegen, 3 Niederlagen und 3 Unentschieden ab. Die Mannschaft des Hannoverscher TTC erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 9:7. Auch für sie ist die Saison damit vorbei.

Statistik:

RSV Hannover III

Doppel: Sommer / Boiko 1:1, Kutter / Pavesic 1:0, Draskovic / Mechler 1:0

Einzel: L. Sommer 0:2, U. Boiko 0:2, T. Kutter 1:1, M. Draskovic 0:2, W. Mechler 2:0, T. Pavesic 2:0

Hannoverscher TTC

Doppel: Fuchs / Kulasek 0:2, Petersenn / Leeker 1:0, Krämer / Urban 0:1

Einzel: O. Petersenn 2:0, S. Fuchs 2:0, S. Krämer 1:1, N. Leeker 2:0, D. Urban 0:2, B. Kulasek 0:2